



BITTE BEACHTEN SIE DIE SPERRFRIST BIS ZUM 27. APRIL 2021, 18 UHR

PRESSEMITTEILUNG

Ausgezeichnet: Das sind die innovativsten KI-Talente bis 35 Jahre

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Gesellschaft für Informatik e.V. küren am 27. April die 10 KI-Newcomerinnen und -Newcomer des Jahres für ihre originellen Projekte im Bereich der Künstlichen Intelligenz und ihren mutigen Blick nach vorn. Die Talente kommen aus fünf verschiedenen Ländern und forschen in Kaiserslautern, München, Darmstadt, Berlin, Karlsruhe und Frankfurt.

Berlin, 27. April 2021 – Sie wollen das größte Potential aus KI-basierten Technologien schöpfen und haben dabei stets den Nutzen für die Gesellschaft im Blick – dafür werden heute 10 junge Talente als KI-Newcomerinnen und -Newcomer ausgezeichnet. Sie widmen sich beispielsweise folgenden Fragestellungen: Wie können wir mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz das Immunsystem besser verstehen und effektivere Immuntherapien entwickeln? Wie kann KI uns dabei helfen, den Distanzunterricht für Schülerinnen und Schüler zielführender und angenehmer zu gestalten? Ist es möglich, eine KI noch effizienter und mit weniger Daten-Input zu trainieren? Die Newcomerinnen und Newcomer wurden teils durch ein öffentliches Online-Voting und teils von einer Fachjury gewählt. Die Auszeichnung findet **am 27. April um 17 Uhr** im Rahmen des **virtuellen KI-Camps 2021**, der internationalen Forschungs-Convention des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), statt. **Der Livestream ist für alle Interessierten hier kostenfrei zugänglich.**

„Die Künstliche Intelligenz gehört zu den zentralen Forschungs- und Entwicklungsfeldern unserer Zeit. Darum ist die Nachwuchsförderung in diesem Bereich besonders wichtig“, so **Bundesforschungsministerin Anja Karliczek**. „Die Projekte der KI-Newcomerinnen und -Newcomer zeigen, wie Künstliche Intelligenz unseren Alltag erleichtern und unserer Gesellschaft dienen kann. Wir fördern die besten Köpfe für eine sichere KI ‚Made in Germany‘. Genau diese Leidenschaft für die Wissenschaft und diesen Mut, Neues auszuprobieren, brauchen wir in der KI-Landschaft, um neue Technologien nachhaltig und verantwortungsvoll weiterentwickeln und einsetzen zu können. Das KI-Camp verdeutlicht, wie vielfältig dieser Forschungsbereich ist: KI wird nicht nur in der Bildung und der Medizin eingesetzt, sondern ist längst auch Teil der Kreativbranche.“

Diese Interdisziplinarität spiegeln die gewählten Newcomerinnen und Newcomer wider: So wurden jeweils zwei Talente in fünf Disziplinen ausgezeichnet, darunter sind erstmalig auch zwei Kunstschafter. „Um der künstlichen Intelligenz zum größtmöglichen Nutzen für die gesamte Gesellschaft zu verhelfen, genügt keine isolierte Perspektive aus einzelnen Disziplinen“, so Pascal Klink, KI-Newcomer und Promovend an der TU Darmstadt.

Das sind die 10 KI-Newcomerinnen und -Newcomer 2021:

- Disziplin: Informatik
 - Shailza Jolly, TU & DFKI Kaiserslautern
 - Stefan Seegerer, Freie Universität Berlin
- Disziplin: Natur- und Lebenswissenschaften
 - Dr. Heidi Seibold, Helmholtz AI, Helmholtz Zentrum München
 - Dr. Benjamin Schubert, Helmholtz Zentrum München
- Disziplin: Technik- und Ingenieurwissenschaften
 - Dr. Georgia Chalvatzaki, Technische Universität Darmstadt
 - Pascal Klink, Technische Universität Darmstadt

kicamp.org



- Disziplin: Geistes- und Sozialwissenschaften
 - Ariana Dongus, HfG Karlsruhe, Künstliche Intelligenz und Medienphilosophie
 - Dr. Daniele Di Mitri, Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation, Frankfurt
- Disziplin: Kunst
 - Sofia Crespo, Künstlerin, Berlin
 - Jake Elwes, Künstler, London

Weitere Informationen zu den Newcomerinnen und Newcomern sowie zur Jury finden Sie unter: kicamp.org/ki-newcomerinnen. **Porträtfotos der ausgezeichneten KI-Talente inkl. Copyrights stehen hier zum Download zur Verfügung. Interviews vermitteln wir gern.**

Über das KI-Camp:

Das KI-Camp des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) findet am 27. April 2021 im digitalen Raum statt und bringt junge KI-Talente mit internationalen KI-Expertinnen und -Experten zusammen. Ziel der Forschungs-Convention ist es, den interdisziplinären Austausch sowie die fächerübergreifende Vernetzung zu fördern. Interaktive Panel-Diskussionen, Debating-Sessions und Workshops beleuchten drängende Zukunftsfragen aus unterschiedlichen Perspektiven. Dabei stehen sieben Themenfelder im Fokus: Gesellschaft, Nachhaltigkeit, Produktion, Wissenschaft, Gesundheit, Mobilität, Kunst und Medien. Das Programm ist weitestgehend öffentlich und für Interessierte kostenfrei zugänglich. Weitere Informationen unter: kicamp.org.

Pressekontakt:

Pressebüro KI-Camp
c/o familie redlich AG
Anastasia Schmaljuk
Tel.: +49 30 818 777-124
Email: presse@kicamp.org